

Infosheet

aus dem Salzburger EU-Verbindungsbüro Brüssel

„Kick-Start“ für Europa: EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker legt EU-Investitionsplan 2015-2017 vor

Heute Vormittag hat EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker das *Paket für Wachstum und Investitionen* der neuen EU-Kommission in Strassburg vorgestellt. In seiner Rede vor dem Europäischen Parlament betonte er ausdrücklich, dass für den neuen Fonds *keine* Mittel aus den Struktur- und Investitionsfonds 2014-2020 (EFRE, ESF, ELER, EMFF) abgezogen würden. Der neue *Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSI)* in Kürze:

- Der EFSI wird in Partnerschaft mit der Europäischen Investitionsbank (EIB) eingerichtet.
- Grundlage bilden Garantien in Höhe von 16 Mrd EUR (EU-Haushalt) und in Höhe von 5 Mrd EUR (EIB).
- Dieses Grundkapital kann (vorsichtig geschätzt) im Zeitraum 2015–2017 zusätzliche Finanzmittel in Höhe von gut 315 Mrd EUR mobilisieren (Multiplikatoreffekt 1:15).

Die Schwerpunkte des *EFSI*:

- Investitionen in die Infrastruktur (insbes. Breitband- und Energienetze, Verkehrsinfrastruktur),
- Ausbildung, Forschung und Innovation,
- erneuerbare Energien und
- Investitionen in kleine und mittelgroße Betriebe (KMU) und in Unternehmen mit mittlerer Kapitalausstattung (sog. „Mid-Cap“), zB durch die Förderung von Risikokapital zur Überwindung des aktuellen Kapitalmangels.

Die Initiative zielt insbesondere auf Projekte,

- die einen europäischen Zusatznutzen entfalten und zur Unterstützung der Ziele der EU beitragen,
- deren Wirtschaftlichkeit und ökonomischer Wert Vorrang genießt, zB Projekte mit hoher sozioökonomischer Rendite,
- bei denen der Projektstart zwischen 2015-2017 realistisch ist.

Weiterführende Informationen:

http://ec.europa.eu/priorities/jobs-growth-investment/plan/index_de.htm und http://europa.eu/rapid/press-release_IP-14-2128_de.htm

Investitionen in Österreich:

http://ec.europa.eu/priorities/jobs-growth-investment/plan/docs/country_profiles/austria-country-file_de.pdf